

Für die großzügige Förderung danken wir der Fritz Thyssen Stiftung für Wissenschaftsförderung, Köln.

Unser herzlicher Dank gilt den Freunden des Staatlichen Museums Schwerin e.V.: Sie unterstützen die Arbeit des Museums und des Duchamp-Forschungszentrums beständig durch Ankäufe, Publikationen, Vorträge, Veranstaltungen und das Duchamp-Forschungsstipendium. Für die freundliche Förderung auch dieser Tagung sind wir außerordentlich dankbar.

Konzept der Tagung:

Prof. Dr. Frank Fehrenbach, Dr. Gerhard Graulich, Dr. Kornelia Röder, Dr. Deborah Bürgel

Aktuelle und detaillierte Informationen zur Tagung sowie zu den einzelnen Referenten und Vorträgen: www.museum-schwerin.de/tagung

Der Eintritt zur Tagung ist frei.

Anmeldung bitte bis zum 5. September 2017 bei Johanna Müller:
Telefon +49-385-5958-170 / j.mueller_08@museum-schwerin.de
oder Sylvia Struck:
Telefon +49-385-5958-237 / s.struck@museum-schwerin.de

Staatliches Museum Schwerin / Ludwigslust / Güstrow

Galerie Alte & Neue Meister Schwerin
Duchamp-Forschungszentrum
Alter Garten 3, 19055 Schwerin
Telefon +49-385-5958-0 und -170
www.museum-schwerin.de
info@museum-schwerin.de
Di–So 11–18 Uhr

Aktuell:

Die Menagerie der Medusa
Otto Marseus van Schrieck und die Gelehrten
Galerie Alte & Neue Meister Schwerin
7. Juli bis 15. Oktober 2017

Änderungen vorbehalten. Stand: 25. Juli 2017

TAGUNG

8. und 9. September 2017

**RENAISSANCE
DER MODERNE
DUCHAMP
LEONARDO
BEUYS**

**Kunst-
sammlungen
Schlösser
und Gärten**

Staatliches Museum
Schwerin/Ludwigslust/Güstrow
Galerie Alte & Neue Meister Schwerin

PROGRAMM

FREITAG, 8. SEPTEMBER 2017

- 14.00 Uhr **Begrüßung**
Dr. Dirk Blübaum, Staatliches Museum Schwerin
Prof. Dr. Frank Fehrenbach,
Kunstgeschichtliches Seminar, Universität Hamburg
- 14.15 Uhr **Einführung**
Dr. Gerhard Graulich, Staatliches Museum Schwerin
- 14.30 Uhr **Portrait multiple: Renaissancen zwischen Ready Made und Erweitertem Kunstbegriff**
Prof. Dr. Ulrich Pfisterer, Institut für Kunstgeschichte der LMU; Zentralinstitut für Kunstgeschichte, München
- 15.00 Uhr **Die Renaissance der Kraft**
Prof. Dr. Frank Fehrenbach, Kunstgeschichtliches Seminar, Universität Hamburg
- 15.30 Uhr **KAFFEPAUSE**
- 16.00 Uhr **Von der Mona Lisa zur Giocondologie: Zum Aspekt einer generativen Mythologie bei Leonardo, Duchamp und Beuys**
Dr. Gerhard Graulich, Staatliches Museum Schwerin
- 16.30 Uhr **Technologie im Sinne Leonardos? Zu Beuys' Begriff einer „organischen Mechanik“**
Dr. Magdalena Holzhey, Kunstmuseen Krefeld
- 17.00 Uhr **Kuratorenführung durch die Ausstellung *Die Menagerie der Medusa. Otto Marseus van Schrieck und die Gelehrten***
Dr. Gero Seelig, Staatliches Museum Schwerin
- 18.00 Uhr **Die Magie der Anfänge. Leonardo – Duchamp – Beuys**
Prof. Dr. Gottfried Boehm, eikones, NFS Bildkritik, Universität Basel
- 19.00 Uhr **Sektempfang der Freunde des Staatlichen Museums Schwerin e.V.**
Grußwort von Mechthild Bening,
Vorsitzende der Freunde
des Staatlichen Museums Schwerin e.V.

SAMSTAG, 9. SEPTEMBER 2017

- 10.00 Uhr **Einführung**
Prof. Dr. Frank Fehrenbach,
Kunstgeschichtliches Seminar, Universität Hamburg
- 10.15 Uhr **„Bis in die letzten hundert Jahre ist alle Malerei literarisch oder religiös gewesen“.**
Duchamps Chronoferenzen
Prof. Dr. Herbert Molderings, Köln
- 11.00 Uhr **Notiz und Notation.**
Künstlerische Artikulationsformen zwischen Denken und Bild bei Duchamp, Leonardo und Beuys
Dr. Kornelia Röder, Staatliches Museum Schwerin
- 11.30 Uhr **KAFFEPAUSE**
- 12.00 Uhr **“No more painting, you get a job”: Marcel Duchamp and the Bibliothèque Sainte-Geneviève** [in englischer Sprache]
Dr. Paul B. Franklin, Paris
- 12.45 Uhr **MITTAGSPAUSE**
- 14.00 Uhr **Joseph Beuys:**
Die Begründung eines neuen Universalismus
Prof. Dr. Eugen Blume, Sammlung Marx, Berlin
- 14.45 Uhr **Geheimnisse des Kreislaufs. Ein vergleichender Versuch**
Dr. Deborah Bürgel, Staatliches Museum Schwerin
- 15.30 Uhr **KAFFEPAUSE**
- 16.00 Uhr **Schachspiel und Boxkampf.**
Agonale Kräfte bei Beuys und Duchamp
Wilma Scheschonk, Zentralinstitut für Kunstgeschichte, München
- 16.30 Uhr **Präsentation der Werke von Marcel Duchamp in der Sammlung der Moderne**
Dr. Gerhard Graulich, Dr. Kornelia Röder

TAGUNG

RENAISSANCE DER MODERNE

DUCHAMP LEONARDO BEUYS

8. und 9. September 2017
Galerie Alte & Neue Meister
Schwerin

EINLADUNG

Freitag, 8. September 2017
18.00 Uhr

- Begrüßung** **Dr. Dirk Blübaum**
Direktor, Staatliches Museum Schwerin
- Grußwort** **Mathias Brodkorb**
Finanzminister des Landes
Mecklenburg-Vorpommern
- Festvortrag** **Die Magie der Anfänge. Leonardo – Duchamp – Beuys**
Prof. Dr. Gottfried Boehm, eikones, NFS Bildkritik,
Universität Basel
- Sektempfang** **der Freunde des Staatlichen Museums Schwerin e.V.**
Grußwort von Mechthild Bening,
Vorsitzende der Freunde
des Staatlichen Museums Schwerin e.V.

Schirmherr der Tagung ist Mathias Brodkorb
Finanzminister des Landes Mecklenburg-Vorpommern

Das Kunstgeschichtliche Seminar der Universität Hamburg und das Staatliche Museum Schwerin/Ludwigslust/Güstrow veranstalten gemeinsam die Tagung *Renaissance der Moderne: Duchamp, Leonardo, Beuys* in Schwerin.

Sowohl Marcel Duchamp als auch Joseph Beuys setzten sich intensiv mit den Werken Leonardo da Vincis sowie den Vorstellungen des Weltbildes der Renaissance auseinander. Bei dieser von Duchamp und Beuys durchaus mit unterschiedlicher Motivation begründeten „neuen“ Renaissance geht es um die Rückgewinnung bzw. Neubegründung eines ganzheitlichen Humanitätsbegriffs, der die Kräfte der Kunst und die Errungenschaften der exakten modernen Wissenschaften zusammenführt. Die von ihnen realisierte Symbiose von Kunst und Wissenschaft wurde zu einer beständigen Quelle der Inspiration und brachte neue, bis heute einflussreiche Denkmodelle hervor.

Die Veranstaltung bringt die Fachkompetenz und Qualität der Forschung und Lehre, welche das Kunstgeschichtliche Seminar der Universität Hamburg auszeichnen, mit den objekt- und sammlungsbezogenen Forschungen des Schweriner Museums um das Werk von Marcel Duchamp zusammen. Die Hamburger Forschungsstelle *Naturbilder/Images of Nature* widmet sich der gemeinsamen Bildgeschichte von Kunst, Naturwissenschaften, Naturphilosophie und Technik und bringt die Expertise für das Werk von Leonardo da Vinci ein.

Das seit 2009 existierende Duchamp-Forschungszentrum am Staatlichen Museum Schwerin gründet auf der beständigen Arbeit mit der bedeutenden, 90 Werke umfassenden Sammlung des Künstlers. Neben der Konzeption von Ausstellungen vergibt das Forschungszentrum durch die Unterstützung der Freunde des Staatlichen Museums Schwerin e.V. regelmäßig ein Stipendium für Nachwuchswissenschaftler, darüber hinaus werden die Schriftenreihen *Poiesis* und *Lecture notes* herausgegeben.

Die Ergebnisse der Tagung fließen in die Vorbereitung der Ausstellung im Staatlichen Museum Schwerin ein, die erstmalig originale Werke der drei Künstler gemeinsam präsentieren und 2018 stattfinden wird, dem 50. Todesjahr von Marcel Duchamp und nur ein Jahr, bevor sich Leonardo da Vincis Tod zum 500. Male jährt.

Vorankündigung:

Ausstellung *Renaissance der Moderne: Duchamp, Leonardo, Beuys*
6. Juli bis 7. Oktober 2018 / Galerie Alte & Neue Meister Schwerin